

Überraschender Besuch aus Missouri

von Franz-Josef Jürgens

Besuch aus St. Thomas in Missouri/USA bekam am 18. Mai 2012 überraschend der Heimatkreis Lank. Rosie Luebbering-Schaefer, Carla Schaefer, Rueben Luebbering, Rita Bax-Luebbering, Phyllis Luebbering-Brooks, Kristie Luebbering-Holtmeyer und Richard Holtmeyer besuchten jetzt im Rahmen einer Europareise den Heimatort ihrer Vorfahren, das Dorf Latum im Rheinland, heute Meerbusch. Vor mehr als 160 Jahren, in der Zeit zwischen 1834 und 1850, wanderten mehr als 700 Rheinländer in den heutigen US-Bundesstaat Missouri aus, mehr als 300 von ihnen kamen aus den früheren Dörfern der heutigen Stadt Meerbusch. Vier Mitglieder der Reisegruppe sind direkte Nachfahren der Familie Wankum von der Mittelstraße in Lank-Latum. Die Besucher wurden begleitet von Franz Wankum aus Emmerich, dessen Eltern anlässlich ihrer Heirat Anfang der 1940er-Jahre von Latum nach Emmerich verzogen waren. Zusammen mit Inge Stein vom Missouri-Komitee des Heimatkreises Lank konnte ich die Gäste empfangen und nach einer herzlichen Begrüßung durch den Ort führen. Hier waren unter anderem Stationen das alte Wohnhaus der Familie Wankum „op de angere Stroot“ (Mittelstraße) in Latum, das Kunstwerk „Windung“ im Kreisverkehr Uerdinger Straße/Mittelstraße,

welches in moderner Form an die Auswanderung vieler Lank-Latumer ebenso erinnert wie der Missouriplatz im Ortskern von Lank-Latum. Weitere Ziele waren der alte Friedhof, der Markt und die Pfarrkirche St. Stephanus. Auf der Gedenktafel am Missouriplatz sind die Orte, wo die Auswanderer aus dem heutigen Meerbusch in Missouri relativ geschlossen siedelten, genannt, darunter auch der Wohnort der Reisegruppe, St. Thomas im County Osage/Missouri. Während des Besuches konnte Inge Stein erste freundschaftliche Beziehungen zu den amerikanischen Besuchern knüpfen und mit ihnen vereinbaren, dass man sich bereits in Kürze, wenn wieder mehr als 40 Heimatfreundinnen und Heimatfreunde Loose Creek besuchen, wiedersieht, denn St. Thomas liegt nur etwa 35 Kilometer von Loose Creek entfernt.

Wie Inge Stein mir berichtete, ist es in Loose Creek im Sommer 2012 auch tatsächlich zu einem Wiedersehen mit einem großen Hallo gekommen.

Über die Reise des Heimatkreises Lank nach Loose Creek im Sommer 2012 wird in der nächsten Dä Bott-Ausgabe berichtet.



Die Besuchergruppe am Missouri-Platz in Lank-Latum, 5. von links, Franz Wankum aus Emmerich, der die Gruppe führte